



Bundesverband für den Schutz  
Kritischer Infrastrukturen e.V.

Pressemitteilung (27.4.2022)

## Netzwerk für eine nachhaltige Gesundheitsversorgung

### **Kooperation zwischen BSKI und „health h“**

Der Bundesverband für den Schutz Kritischer Infrastrukturen (BSKI) und das Unternehmen health h (gesprochen: health age) haben jetzt eine Kooperation für den Bereich Gesundheitswesen beschlossen. Es sollen gemeinsam neue Konzepte entwickelt und Wege bereitet werden, um eine nachhaltige, zuverlässige und digitale Versorgung des Gesundheitsbereichs zu ermöglichen. „Dabei werden vor allem Punkte wie Compliance, Datenschutz, IT-Sicherheit und Nachhaltigkeit eine gewichtige Rolle spielen“, sagt der BSKI-Vorsitzende Holger Berens.

Die Schwerpunkte der Kooperation liegen im Austausch von Fachwissen und gegenseitiger Unterstützung bei entsprechenden Branchenprojekten. „health h steht dabei schon mit dem eigenen Namen Pate für ein neues Gesundheitszeitalter“, erklärt Gründer und Geschäftsführer Björn Zeien. Mit dem integrierten health h-Netzwerk – bestehend aus praxiserfahrenen Unternehmerinnen und Unternehmern, Beratern, Coaches und in der Wissenschaft tätigen Personen – bietet das Expertenteam wirkungsvolle Beratungsdienstleistungen an.

„Wir unterstützen Unternehmen der Gesundheitsbranche auf ihrem Weg durch die digitale Transformation und beim Markteintritt in das deutsche Gesundheitswesen sowie Städte, Gemeinden und Kommunen beim Aufbau neuer Versorgungsstrukturen“, präzisiert Zeien das Portfolio. Mit der neuen Kooperation wolle man Akteure innerhalb des Gesundheitswesens in den oben genannten Bereichen unterstützen sowie pragmatische und erprobte Lösungen anbieten, auf die die Zielgruppe zu 100 Prozent vertrauen könne.

„Das Gesundheitswesen ist expansiver Wachstums- und Beschäftigungsmotor. Die Branche muss jetzt die digitale Transformation konsequent angehen, denn sie ist ein essenzieller Sektor im Bereich der kritischen Infrastrukturen“, fügt Berens im Hinblick auf die Zusammenarbeit mit health h hinzu. Man wolle alle Sektoren verknüpfen, damit möglichst alle Beteiligten in Bezug auf die kritischen Infrastrukturen voneinander lernen könnten, so der viel zitierte Experte. Dass dies dringend notwendig sei, belegten aktuelle Beispiele wie Hacker-Angriffe auf Krankenhäuser und Stromausfälle in Kliniken. „Ein Notbetrieb in Krankenhäusern muss jederzeit sichergestellt sein, damit die Versorgungssicherheit niemals gefährdet ist“, mahnt Berens.

Der BSKI ist die zentrale Anlaufstelle für Entscheider aus Kritischen Infrastrukturen, um ganzheitliche Schutzkonzepte zu etablieren. Seine Aufgabe ist es, Sicherheitsrisiken für kritische Infrastrukturen und deren Zulieferer frühzeitig zu erkennen und durch gezielte Konzepte für Prävention, Reaktion und Postvention zu reduzieren.

Bundesverband für den Schutz  
Kritischer Infrastrukturen e.V.  
Forum Heppendorf  
Am Schlehdorn 5-7

50189 Elsdorf-Heppendorf  
[www.bski.de](http://www.bski.de)

Pressekontakt:  
Roland Busch  
Tel. 0170 / 5770862  
E-Mail: [roland.busch@bski.de](mailto:roland.busch@bski.de)